

KULTURSAAT e.V.

Verein für Züchtungsforschung
und Kulturpflanzenerhaltung
auf biologisch-dynamischer Grundlage

Lebenslauf einer Sorte aus biologisch-dynamischer Züchtung Stand: 06.12.2017



Kulturart: Blumenkohl

SORTENNAME: TABIRO

Kennnummer Bundessortenamt: KOB 227

Züchter:

Julian Jacobs

Obergrashof 1

85221 Dachau

Sortenbeschreibung:

'*Tabiro*' ist eine mittelspäte bis späte Blumenkohlsorte, die besonders für den Herbstanbau geeignet ist, aber bei ausgeglichenem Sommerklima auch als Sommersorte verwendet werden kann ([siehe z.B. Anbauversuche in Köln-Auweiler im Sommer 2014](#)). Der Wuchs ist kräftig. Es entwickelt sich eine aufrechte, mittelhohe bis hohe Pflanze. Das Blatt ist mittel- bis dunkelgrün, deutlich gewellt und weißlich geädert mit mittelstarker Blasigkeit. Die Deckung ist ausreichend, die Blume ist feinkörnig, kaum höckerig, fest, schwer und mittelstark gewölbt.

Die Farbe ist cremeweiß bis leicht gelblich. Die Blume ist von feiner Konsistenz, der Geschmack auffallend gut, süßlich und von feinem Kohlaroma. Er kann auch gut roh genossen werden. Ein Zusammenhang zwischen der leicht gelblichen Blumenfärbung und dem angenehmen Aroma wird vermutet.

Züchtungsgang:

Ausgangssorte war die Sorte '*White Rock*'. 2008 lagen drei Saatgutpartien vor: eine aus der Samenbank Gatersleben, ein Originalmuster von S&G und eine Partie aus der EHZ-Bank von Kultursaat e. V. In den Jahren 2008 bis 2012 wurde über 3 Generationen intensiv an der Einheitlichkeit und den marktrelevanten äußeren Kriterien gearbeitet. Dabei kamen neben der positiven Massenauslese ebenso die Prüfung und ggf. Weiterführung von Einzelpflanzen-Nachkommenschaften zur Anwendung. Im biologisch-dynamisch bewirtschafteten Betrieb Obergrashof sowie im biodynamischen Betrieb von René Groenen in den Niederlanden wurde der Prüf- und Selektionsanbau durchgeführt. In enger Kooperation mit dem Kollegen René Groenen als zweiten Produktions- und Selektionsstandort wurde eine breitere Anpassung an verschiedene Anbauverhältnisse erreicht. Zur Samengewinnung wurde mit überjährigen Sämlingen (Aussaart im Herbst), einjährigen Sämlingen (Aussaart im Frühjahr) und zweijährigen Stecklingen (Selektion und Stecklingsgewinnung im Herbst) gearbeitet.

KULTURSAAT e.v.

Verein für Züchtungsforschung
und Kulturpflanzenerhaltung
auf biologisch-dynamischer Grundlage

Die Sorte wurde im November 2014 als Neuzüchtung vom Bundessortenamt zugelassen. Die Erhaltungszucht findet durch Julian Jacobs statt. Die Organisation der Vermehrung und der Vertrieb des Verkaufssaatguts obliegen u. a. der bingenheimer saatgut AG.